

Kleine Anfrage

der Abg. Dennis Klecker und Carola Wolle AfD

Wirtschaftsprüfungsgesellschaften der Krankenhäuser

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche Wirtschaftsprüfungsgesellschaften kamen bei den Universitätskliniken des Landes in den letzten fünf Jahren jeweils zum Einsatz (bitte auflisten unter Angabe der Klinik, des Jahres und der in diesem Jahr in Anspruch genommenen Wirtschaftsprüfer)?
2. Wie oft kamen die Wirtschaftsprüfer in den Fällen der Vorfrage gleichzeitig als vergütete Berater der Universitätskliniken zum Einsatz, beispielsweise bezüglich der „Nachhaltigkeitsziele“ oder zu Aspekten der Umsetzung des Lieferkettengesetzes?
3. Welche Wirtschaftsprüfungsgesellschaften kamen bei den sonstigen Kliniken und Krankenhäusern im Besitz der öffentlichen Hand (zum Beispiel der Kommunen) in den letzten fünf Jahren jeweils wie oft zum Einsatz (bitte auflisten unter Angabe der Gesellschaft, des Jahres und für wie viele Krankenhäuser in öffentlichem Besitz sie in diesem Jahr tätig waren)?
4. Sieht sie das Oligopol der vier größten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (sogenannte „Big Four“) kritisch bezüglich deren Einsatz bei Unternehmen im Besitz der öffentlichen Hand in Baden-Württemberg, insbesondere hinsichtlich des häufig fließenden Übergangs zwischen Steuerberatung/Prüfung der Buchhaltung und der oft gleichzeitig erfolgten Unternehmensberatung bzw. -optimierung?
5. Versuchen Unternehmen im mehrheitlichen Besitz des Landes, mit Beratungshilfe durch Wirtschaftsprüfungsgesellschaften selbst Steuerzahlungen zu verringern, bzw. gab es in der Vergangenheit diesbezüglich Anweisungen seitens der zuständigen Ministerien?

16.12.2025

Klecker, Wolle AfD